

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856**

2.11.1856 (No. 302)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 302.

Sonntag den 2. November

1856.

## Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf hastenden Taxen, hiermit aufgefordert.

An Maier in Gernsbach. — An Winter in Baden. — An Keigel in Eichstetten. — An Roth in Flörsheim. — An Schmidt wo? — An Mählschich in Heidelberg. — An Prager in Leipzig. — An Bartels in Durlach. — An Huth in Kreuznach. — An Filhon poste-restante in Aix-la-Chapelle. — An Dötsch in Mainz. — An Bachmann in Herford. — An Kollwagen in Müllheim. — An Gemeinderath in Gochsheim. — An Hirsch-Fuchs in Weingarten. — An Ullmer in Durlach. — An Löwenwirth in Reichenbach. — An Lautenschläger in Weingarten. — An Schreck in Mannheim. — An Bachmann in Herford. — An Eccard in Bretten. — An Horn in Obrißheim. — An Schingt in Dittigheim. — An Hohninger in Dilligheim. — An Kloster hier. — An Dies in Kl. Lauffenburg. — An das Oberamtsgericht in Brackenheim. — An Blankart in Ladenburg. — An Christ in Winden.

Retourfahrpoststücke:

An Müller in Basel.

Karlsruhe, den 1. November 1856.

Groß. Post- und Eisenbahnamt.

## Evangelische Diakonissen-Anstalt.

An Geschenken erhielten wir im Oktober 1856: Von Ungenannt 2 fl.; von Bretten durch Hrn. Pfr. Mählschäfer 3 fl. 18 kr.; S. F. 1 fl.; Geben ist süssiger als nehmen 1 fl.; Ungenannt 2 fl.; zwei Fräulein F. 1 fl.; Fräulein M. 30 kr.; Ungenannt zum Neubau 1 Actie Nr. 133 ad 10 fl.; Frau Diaconus Herbst in Müllheim 2 fl.; die Erben der verstorbenen Frau Schneidermeister Späth 25 fl. und 1 Armsessel; Hrn. Kiefer Schwarzmehl; von einem Arbeiter-Verein 2 blaue Kissenüberzüge, 3 Deckbettüberzüge und 12 weiße Kissenüberzüge; Madame H. 12 gestricke Hauben; Hrn. Amtmann K. altes Weißzeug; Frau K. 1 Flasche Himbeersaft und 2 Gläschen Gelee; wofür wir verbindlich danken.

Karlsruhe, den 1. November 1856.

Der Verwaltungsrath.

## Berein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

Die verehrlichen Mitglieder des Vereins werden hiermit in Kenntniß gesetzt, daß demnächst der Einzug der Jahresbeiträge für das Jahr 1856 durch den Vereinsdiener vorgenommen werden wird.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1856.

Die Direction.

## Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 29. Oktober 1856 wurden verkauft:

im Mittelpreis;

54½ Mtr. Haber à 4 fl. 37 kr.

(eingestellt blieben 3 Mtr. Haber).

Kunstmehl Nr. 1 . . . . . 20 fl. — kr.

Schwimmehel Nr. 1 . . . . . 18 fl. — kr.

Mehl in 3 Sorten . . . . . 14 fl. 30 kr.

per Malter ober 150 Pfund.

In der hiesigen Mehlhalle

blieben aufgestellt 59,080 K Mehl.

Eingeführt wurden vom 23. bis

incl. 29. Oktober 177,254 K "

Davon verkauft 182,340 K "

Blieben aufgestellt 53,994 K "

## Hausversteigerung.

Aus dem Nachlasse der Ehegattin des Küblermeisters Friedrich Fahrer, Katharine, geb. Bindnagel dahier, werden der Theilung wegen am

Mittwoch den 5. November d. J.,

Mittags 3 Uhr,

a. ein zweistöckiges Wohnhaus mit Seiten- und Querbau nebst Garten in der Spitalstraße Nr. 47, neben Hopfenhändler Adolf Mayer und Mechanikus Berckmüller, taxirt zu 12,500 fl.

b. ein einstöckiges Wohnhaus mit Nebengebäuden, Hof und Garten Nr. 4 der Küppurrerstraße, neben Stallbedient Jauch Wittwe und Hafnermeister Heinzmann, taxirt zu 3500 fl.







**Möbelverkauf.**

In der Langenstraße Nr. 119 sind alle Arten gebrauchte schöne Möbel zu haben, als: Kommode, Chiffoniere, große und kleine Kästen, Bettladen mit und ohne Koff, Canapés mit und ohne Sessel, Spiegel in Gold- und Holzrahmen, Secretäre, Tische, Matrazen, Betten, gebrauchtes Koffhaar und alle in dieses Fach einschlagende Artikel.

**Fässergesuch.**

Es werden 6 bis 7 öhmige, wenn möglich kurze, gut erhaltene, weingrüne Fass gesucht, circa 30 Stück. Besizer solcher Fass bittet man, sich an das Kontor des Tagblattes zu wenden.

**Unterrichtsanzeige.**

Bei dem Unterzeichneten können sowohl diejenigen Studirenden, welche sich zur Gymnasialprüfung vorbereiten, als auch Schüler der hiesigen Lehranstalten zum Behuf ihrer besseren Fortschritte einen dahin abweckenden Privatunterricht einzeln oder in Verbindung gegen billiges Honorar erhalten.

Ebenso unterzieht sich derselbe der Ertheilung eines Privatunterrichts in dem für Geschäfte nothwendigen Rechnen und der französischen Sprache.

**Weber**, Professor,  
Kronenstraße Nr. 44, im 3. Stock.

**Anzeige und Empfehlung.**

Meinen Schülern hemit zur Nachricht, daß in nächster Woche mein

**Tanzunterricht**

beginnt.

**Karl Zeis**, Tanzlehrer,  
alte Waldstraße Nr. 6,  
bei Metzger Geyer.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Wohnungsveränderung und Empfehlung.**

Da ich das Logis in der Spitalstraße Nr. 3 verlassen habe und in meines Vaters Hause, des Möbelhändlers **Christ**, Waldhornstraße Nr. 40, eingezogen bin, so bitte ich, das Zutrauen, das mein Vater seit 36 Jahren genossen, auf mich zu übertragen, indem ich mich bemühen werde, das Publikum zu jeder Zeit pünktlich und solid zu behandeln. Mein Vorrath besteht in schönen neuen und gebrauchten ein- und zweischläfrigen Betten, schönen Koffhaar- und Seegras-Matrazen, ein- und zweithürigen Kästen, großen und kleinen Kommoden, Bettladen, Kinderbettlädchen, runden und viereckigen Tischen, sowie sonst in dieses Fach einschlagenden Artikeln, und wird um billige Preise verkauft.  
**Frau Andreas**, Möbelhändlerin.

**Wohnungsveränderung und Empfehlung.**

Unterzeichneter zeigt seinen verehrten Kunden und Freunden ergebenst an, daß er seine bisherige Wohnung, Zähringerstraße Nr. 106, verlassen hat und nun in der **Herrenstraße Nr. 28**, dem kath. Schulhaus gegenüber, eingezogen ist.

Zugleich empfiehlt er sein wohlassortirtes **Messerwaaren-Lager** auf's Beste, und sichert bei guter Arbeit möglich billige Preise zu.

**Otto Munding**, Messerschmied,  
Herrenstraße Nr. 28.

**— Frisch ger. ächte Frankfurter Brat- und Leberwürste, —**

**— Glasenschinken, —**  
Kleine gött. Knackwürstchen, frische Göttinger und Braunschweiger-, Berner Salami-, ächte Lyoner Cervelat-Würste ic. ic. empfiehlt

**C. Arleth.**

**FrISCHE Schellfische u. Caviar**, geräuch. Rheinlachs, Frankfurter Bratwürste, Bückinge, Sardellen, Oliven, Capern, Trüffel, Champignons ic.

Fromage de Brie, de Neufchâtel, Eidamer-Käs, Malagatrauben, Tafelfeigen, Mandeln ic. bei **Ph. Daniel Meyer**.

**— Ganz frische Seedorf —**  
**— frISCHE Schellfische —**

frISCHE kleine Steinbutten à 12 Kr. per Pfund, frISCHE Crevettes (Krabben) ic. ic. sind angekommen bei

**C. Arleth.**

**FrISCHE große ital. Marronen** empfiehlt

**Ph. Daniel Meyer.**

In  
**weiß gestickten abgepaßten Vorhängen**

ist mir das Reichste, was darin geliefert wird, zugekommen, wovon ich meine verehrten Abnehmer, welche für Drapirungen von Salons darauf reflektiren, ergebenst benachrichtige.

**Benedict Höber jun.**



3.

# Thee

in den bekantten vorzüglichen Sorten empfehlen

**A. Winter & Sohn,**  
am Marktplatz.

2mal.

## Anzeige.

**Frische Bondons**, (Spundenkästchen), **de Brie**, **de Rocquesfort**, Esheter, alten **Parmesan**, **frischen Eidamer**, (holl.) und **Guada**, (Süßmilch), feinen **Emmenthaler**, **grünen Kräuter**, besten **Bachstein** und **Nahmkäs** empfiehlt

**C. Arleth.**

2mal.  
Gy.

## Magasin de Modes

von **D. Herrenschneider**

empfehlte eine große Auswahl von Pariser Model-Hüten, Häubchen, Coiffures, Blumen, Bändern und allen in mein Geschäft einschlagenden Artikeln.

Sehr schöne

3mal.

## Fruits confits assortis,

wie einzeln, als:

**Abricots**, **Reineclauds**, **Kirschen**, **Angéliques**, große **Sorintho-Orangen**, schöne **Citronen**, **frische Prunes de Bordeaux**, **Prünellen**, **Malaga-Trauben**, **Feigen**, kleine und große **Nosinen**, **Datteln**, **Citronat**, **Drangeat** u. u. empfiehlt

**C. Arleth.**

## Empfehlung.

1mal.

Unterzeichneter empfiehlt auf bevorstehende Weihnachtsen sein wohl assortirtes Lager in **Porte-monnaies**, **Porte-Cigares**, **Brieftaschen**, **Necessaires**, **Auhängtaschen**, **Albums**, **Poesies**, **Gefang** und **Gebetbüchern** zu den billigsten Preisen.

Ebendasselbst werden **Wandkalender**, **Wandtaschen**, **Ahrengelände**, **Wandkörbe** mit und ohne **Stickerien**, sowie sonstige feine **Papp**- und **Cartonage**-Arbeiten auf das **Pünktlichste** und **Billigste** angefertigt.

**Fr. Müller**, Buchbinder,  
Herrenstraße Nr. 20 B.

## Anzeige.

1mal.

**Frische Honig-Lebkuchen**, feine **Basler** in **Paketen** zu 6 und 8 Kr., gutes **Mandel**- und **Lust-Confect** empfiehlt bestens

**Conditor Loos**,  
Langestraße Nr. 26.

## Moderateur-Lampen,

für deren Güte wir garantiren, wie auch Zubehör, als:

**Lampenschirme** und **Schleier**, **Gläser**, **Kugeln**, **Dochte** u.

empfehlen zu billigen Preisen

**A. Winter & Sohn**,  
am Marktplatz.

Unterzeichneter macht hiermit die ergebene Anzeige, daß sein

## Lampen- und Lackier-Waaren-Lager

gegenwärtig vollkommen assortirt ist; vorzüglich empfiehlt er eine Sorte äußerst solid gearbeiteter garantirter Pariser **Moderateur-Lampen**, von den einfachsten bis zu den reichsten Modellen, und ladet zu zahlreichem Besuch ergebenst ein. **Sämmtliches** Lampenzubehör, als: **Lampenkugeln**, **milchweiße Lampenschirme**, **Cylinder**, **Gläser** u. u. ist stets vorräthig und wird **billigst** abgegeben bei

**A. Mayerle**, Hof-Blechner,  
alte Herrenstraße Nr. 9.



## Geprägte

## Licht u. Augenschirme

zur Stärkung und Erhaltung der Augen, von den Herren Aerzten anempfohlen, sind, wie auch alle Arten **Kalender** für 1857 zu den billigsten Preisen zu haben bei



**Louis Döring**,

in der Ritterstraße neben Hofm. C. Haagel.

## Das Kleider-Magazin

von

**J. Gartner & Comp.**,

Langestraße Nr. 66, der kleinen Kirche gegenüber, ist für jetzige Jahreszeit auf's Vollständigste assortirt mit **Winter-Oberrocken**, **Maglans**, **Ueberwürfen** und **Paletots** von den neuesten Stoffen, **Beinkleidern** von **Buckskin** und **Luch**, **Gilets** in **Sammt**, **Cachemir** und **Seide** in reicher Auswahl, **Schlafrocken** und **Unterjacken** in **Finet** und **Kamaschen**.

N. B. Da sämmtliche Stoffe **dekantirt** sind, so ist es uns möglich, jede Bestellung **schnell** und **gut** zu fertigen.



## Christian Weise & Cie.,

Ledergalanteriewaarenfabrik, Langestraße Nr. 50,  
erlauben sich, ihr großes Lager von

### Portefeuilles

und

### Cartonage-Waaren

ergebenst in Erinnerung zu bringen.

Besonders empfehlen sich dieselben den ge-  
ehrten Damen im Montiren von Sticke-  
reien, und bemerken, daß bei ihnen schon  
fertige Arbeiten mit Stickereien  
auf Leder, z. B. Brieftaschen, Cigarren-  
Etuis, Serviettenbänder u. s. w., in großer  
Auswahl vorrätzig sind.

### Das Kleider-Magazin

von

## Karl Marfels,

Waldhornstraße Nr. 34,

ist für die jetzige Saison auf's Vollständigste assortirt  
mit Ueberwürfen, Paleots, Ueberrocken von den  
neuesten Stoffen, wattirt und mit Flanell gefüttert,  
Beinkleidern von den neuesten Buckskins und Tuch,  
Gilets in großer Auswahl von allen Stoffen, Schlaf-  
röcken, und einer großen Auswahl schwerer Winter-  
röcke, die nicht nur ihrer Güte, sondern auch ihres  
billigen Preises wegen sehr zu empfehlen sind.

Bestellungen werden angenommen und prompte  
und reelle Bedienung zugesichert.

Auch halte ich immer Fräcke zum Ausleihen  
bereit.

### Rohrstühle

werden gut und dauerhaft geflochten, sowie schnelle  
und billige Bedienung zugesichert.

Auch werden daselbst die zum Flechten nöthigen  
Rohre gezogen.

J. Alfter,

alte Waldstraße Nr. 37 im Hinterhause.

### Meßanzeige.

## Cornelius Daub,

Schuhfabrikant aus Mainz,

empfiehlt sich einem hohen Adel und verehrten  
Publikum mit seinem reich assortirten Damen-  
Schuh- und Stiefel-Lager, nebst einer  
großen Auswahl weißer Ballschuhe, sowie  
amerikanischer Gummischuhe für Her-  
ren, Damen und Kinder.

Seine Bude ist wie immer Theaterseite,  
am mittlern Durchgang.

### Anzeige.

Bei Unterzeichnetem werden **Rohr-** und **Stroh-**  
fessel auf's Schönste eingeflochten, wie auch auf  
Verlangen der ganze Sessel auf's Beste aufgestrich.

Auch nimmt derselbe jeden in's Schreibfach  
einschlagenden Gegenstand zum **Copiren** an und  
verspricht pünktlichste Ausführung.

Karl Fried. Haager,

Rüppurrerstraße Nr. 12, eine Stiege hoch.

### Meß-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich während der Messe  
mit allen in das **Kupferschmied-Geschäft**  
einschlagenden **Artikeln** zu den billigsten  
Preisen, und bittet um geneigten Zuspruch. Meine  
Bude befindet sich am Eck der Duerreihe gegen-  
über der Lammstraße.

G. Futter, Hoftupferschmied.

## Für Damen!!

Wir erlauben uns auch diesmal wieder unser  
großes Lager von **Blumen**, das **Neueste**, zu  
empfehlen.

Besonders machen wir die werthen Damen auf  
eine sehr große Auswahl **Ballgürlanden** auf-  
merksam und sichern die billigsten Preise zu.

Die Bude befindet sich wie immer auf der  
**Marshallseite**.

**Geschwister Schmitt**  
aus Stuttgart.

## Billiger Verkauf fertiger Herrenkleider,

bestehend in **Winterrocken**, **Tuch-** und  
**Buckskinhosen**, **Westen**, **Winterka-**  
**puzen**, **Herren-** und **Arbeiterhemden**.

Die Bude befindet sich vis-à-vis der Rit-  
terstraße, Nr. 188.

Weill aus Mannheim.

## Schuhmacherwaaren- Empfehlung.

Theaterseite, Hauptreihe,  
unten letzte Bude, mit Firma.

Der Unterzeichnete bezieht zum Erstenmal  
die hiesige Messe mit einem großen Lager  
von **Herrenstiefeln** und einer großen Aus-  
wahl **niederer** und **hoher Lederstiefel**  
zu auffallend billigen Preisen.

Ludwig Bauhof

aus Kirchheim bei Stuttgart.

4. A.

by.

3. Aufl.

2.

Millen.

Wintg.

2. Aufl.

Stuttgart

Stuttgart

St.

2. Aufl.



**Verkaufsanzeige.**

Zähringerstraße Nr. 28 gegenüber der Seyfried'schen Brauerei, werden alle Sorten **Watten** in sehr schöner Waare um den Fabrikpreis verkauft.  
**Jos. Hall.**

**Meß-Anzeige.**

**Handschuh-, Cravatten-, Hosenträger- und Mützen-Lager. Glace-, Wasch- und Dänischleder-Handschuhe. Militär- und Winter-Handschuhe** in großer Auswahl. Die Bude ist Theaterseite, Hauptreihe, am Bassin, mit zwei großen Handschuhen versehen.

**Corsetten-Lager.**

**Englische Damen-Corsetten** ohne Naht, ohne Druck, mit und ohne Maschinen, wie auch meine **wollenen Herren- und Damen-Leibchen, Beinkleider, Kinderstrickwaaren, Ulmer Hosenträger, Cerevis-Mützen** und noch mehrere in dieses Fach einschlagende Artikel verkaufe ich en gros und en detail, und sichere meinen werthen Abnehmern billige Preise zu.  
Die Bude ist auf der **Theaterseite**, Querreihe.

**Marlin Beck** aus Reutlingen.

**Empfehlung.**

Unterzeichneter empfiehlt höflichst während der Messe zur geneigten Abnahme **Lizen- und Salbandschuhe**, wie auch **Stiefel, Uberschuhe** und **Ueberstiefel** in bester Qualität, schönsten Farben und zu äußerst billigen Preisen.  
Die Bude befindet sich in der **Querreihe** auf der rechten Seite, gegenüber dem Porzellanhändler, und ist mit Firma versehen.

**Ludwig Hausmann,**  
Lizenschuhfabrikant  
aus Baihingen an der Enz  
im Königreich Württemberg.

**Meß-Anzeige.**

**Peter Ebner,**

**Schuhfabrikant aus Mainz,**

empfiehlt einem geehrten Publikum auf hiesiger Messe sein wohl assortirtes Lager in **Damen-, Herren- und Kinderstiefeln, Schuhen** und **Pantoffeln**; ferner alle Sorten Winterwaaren, als: **Filz- und Lizenschuhe**, nebst **Stiefeln** mit und ohne Sohlen, **Gesundheitssohlen** zum Einlegen und **Gummischuhe** erster Dualität von allen Größen.  
Die Bude ist auf der **Marstallseite** in der Nebenreihe auf der linken Seite und mit obiger Firma versehen.

**C. S. Reizmann's Wittwe**

empfiehlt sich auch diese Messe wieder mit ihren ächten **Spizen, Stickerien, Schleiern, Chemisetten** und noch vielen in dieses Fach einschlagenden Artikeln unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung zur geneigten Abnahme bestens.

Meine Bude befindet sich wie gewöhnlich auf der **Marstallseite**, mit obiger Firma versehen.

Wegen der Messe in Heidelberg komme ich 2 Tage später!!!

So eben sind angekommen bei **Müller & Gräff:**

**Kalender pro 1857.**

Freiburger Bote . . . . .	Preis	7 fr.
" Hausfreund . . . . .	"	7 fr.
" Volkskalender . . . . .	"	4 fr.
Volksbote aus Baden . . . . .	"	6 fr.
Gustav Adolf . . . . .	"	8 fr.
Heidelberger Volkskalender . . . . .	"	6 fr.
Lahrer hinkende Bote . . . . .	"	8 fr.
" Volkskalender . . . . .	"	5 fr.
Horn's Spinnstube . . . . .	"	45 fr.
Der gute Bote . . . . .	"	12 fr.



Der **Post-Omnibus nach Kandell und Landau** geht von heute an täglich  
**Morgens 6 Uhr** und  
**Nachmittags 3 Uhr**  
im **Gasthaus zum Waldhorn** von hier ab.  
Karlsruhe, den 31. Oktober 1856.

**Anzeige.**

Eine frische Sendung süßer **Kästenbuscher Wein** ist im **Gasthof zum Waldhorn** angekommen.  
NB. Von 11 — 12 Uhr Morgens frisch gebratene **Kastanien.**

**Petersberger süßer Wein**

ist bei mir angekommen, welcher bestens zu empfehlen ist.

**Seck, zur Blume,**  
am katholischen Kirchenplatz.

**Mühlburg.**

Bei Unterzeichnetem ist guter neuer süßer **Markgräfler Wein** zu haben.  
**Dürr, zur Blume.**

by  
Anm.  
1. 7. Novbr.  
" 10. Novbr.  
Anm.  
by  
morgen  
in  
Kampfung.  
Anm.  
by  
Kampfung  
Anm.  
by  
Kampfung

2  
3  
by  
by  
by  
by  
by  
by



**Lahrer Kalender für 1857.**

Das Lahrerb. fl. 1. 6 kr.

**Der Lahrer hinfende Bote** . . . . . 1. 42 "

Besonders reich ausgestattet mit vielen tüchtigen Abbildungen, darunter ein sehr gutes Bildnis H. K. H. des Großherzogs und der Großherzogin, Scenen vom Kriegsschauplatz im Orient, Schlacht an der Tschernaja, Erstürmung des Malakoffturms, allerhöchsten Bildern zu den Erzählungen, Anekdotenbildern, Bildern zu Denkprüchen, landwirtschaftlichen Abbildungen zu den Erzählungen aus Frig Müllers Oekonomie, Darstellungen badischer Volkstrachten. Die sorgfältige Redaktion des eigentlichen Kalenders und der übersichtlichen Marktverzeichnisse ist bekannt.

Derfelbe als Schreibkalender . . . . . 1. — "

**Der Rheinländische Hausfreund** . . . . . 30 "

**Der Lahrer Landbote** . . . . . 48 "

" " " als Schreibkalender . . . . . 1. — "

" " " mit Tabellen . . . . . 18 "

**Wandkalender** . . . . . 36 "

**Comptoirkalender** (Wandkalender mit Raum zu Notizen) . . . . . 48 "

**Taschenkalender** mit weißem Papier durchsch. und in Futteral . . . . . 48 "

" " mit Conceptpapier durchsch. und in Futteral . . . . . 48 "

" " fein gebunden, m. Goldschnitt roh . . . . . 24 "

**Badischer Geschäftskalender** in Leinwand . . . . . 5. 24 "

" " " durchsch. . . . . 7. 12 "

" " " Leder . . . . . 7. 12 "

" " mit Tabellen durchsch. . . . . 8. 24 "

" " roh . . . . . 3. 36 "

Ein illustriertes Plakat wird gratis gegeben.

Den Herren Kalenderverkäufern theile ich obige Baarpartiepreise mit dem Bemerkten mit, daß jezt alle Bestellungen umgehend expedirt werden können.

J. G. Geiger in Lahr.

**Beiertheim.**

**Wirthschafts-Empfehlung.**

Unterzeichneter beehrt sich, einem verehrlichen Publikum hiermit ergebenst anzuzeigen, daß er das ihm eigenthümliche Gasthaus zum **Löwen in Beiertheim** von heute an selbst übernommen hat und betreiben wird, mit dem Anfügen, daß es stets sein eifrigstes Bestreben sein wird, den Wünschen seiner verehrten Gäste bestmöglichst zu entsprechen.

NB. Für gute Getränke, kalte und warme Speisen, die zu jeder Jahreszeit zu haben sind, ist nebst reeller Bedienung bestens besorgt

**N. Dörr**, zum Löwen,

früher Kellner im Weißen Bären zu Karlsruhe.

**Im Promenadenhaus**

findet heute, Sonntag den 2. d. M., **Tanzbelustigung** statt, wozu höflichst einladet

**Fried. Heidt.**

**Beiertheim.**

**Tanzbelustigung.**

Bei Unterzeichnetem findet heute **Tanzbelustigung** statt, wozu höflichst einladet

**D. Siegle**, zum Stephaniensbad.

**Eintracht.**

Freitag den 7. November findet ein Kränzchen statt. Anfang 7 Uhr. Ende 12 Uhr.  
Das Comite.

Mit Genehmigung des hochverehrlichen Vorstandes der Gesellschaft

**Eintracht**

und auf mehrseitiges Verlangen der verehrten Mitglieder gibt der sogenannte Tausendkünstler **Seidler** aus Wien heute, Sonntag, den 2. d. zwei Produktionen in verschiedenen Abtheilungen.

Anfang 7 1/2 Uhr.

I. In der Rauchredekunst nebst Mimologien.

II. In neuer Magie.

III. In 12 Rauchkünsten.

IV. Das mnemonische Phänomenologiren.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 2. Nov. IV. Quart. 117. Abonnementsvorstellung. **Der Prophet.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe, deutsch bearbeitet von L. Kellstab. Musik von Giacomo Meyerbeer.

Dienstag den 4. Nov. IV. Quartal. 118. Abonnementsvorstellung. **Das Concert.** Lustspiel in 4 Akten, von Roderich Benedix.

**Kirchenbuchs-Auszüge.**

Geboren in der hiesigen evangelischen Gemeinde.

1. August. Marie Katharine Magdalene, Vater Jakob Schöpfer, Bürger in Lichtenau, Hoflaquai.
3. " Zwillinge: Hermann Emil und ein todtgeborenes Mädchen, Vater Alexander Autenrieth, Hauptlehrer.
3. " August Julius, Vater Jakob Krigger, Bürger und Schreinermeister.
5. " Wilhelmine Sophie Karoline Henriette, Vater Wilhelm Häuser, Bürger und Bäckermeister.
9. " Emil Eduard Daniel, Vater Albert Prinz, Bürger und Bierbrauer.
11. " Karl August Sebastian, Vater Christian Wilfer, Bürger und Kunstgärtner.
12. " Ottilie Bertha, Vater Johann Ruppert, großh. Hofkoch.
13. " Leopold Friedrich, Vater Nikolaus Heinrich Bock, Bürger und Werkmeister in der Maschinenfabrik.
13. " Ferdinand Friedrich Jakob, Vater Georg Stürmer, Bürger und Schuhmachermeister.
14. " Friedrich Johann Martin, Vater Georg Mack, Bürger in Landau, Kesselschmied.
16. " Julius Ludwig Ernst, Vater Karl Friedrich Ros, Bürger in Mannheim, Kanzeleigehülfe.
17. " Ludwig, Vater Wilhelm Heller, Bürger in Lichtenau, großh. Stallbedienter.
21. " Wilhelmine Elise Emma Bertha, Vater Jakob Steinmez, Bürger und Gastgeber.
21. " Ludwig Friedrich Karl Sebastian, Vater Ludwig Geisenböcker, Bürger und Lithograph.
22. " Hermann Friedrich Christoph, Vater Johann Karl Hengst, Bürger und Stein drucker.
25. " Karl Gottfried Johann Emil, Vater Karl Rung, Bürger und Kutscher.
26. " Friedrich Gottfried, Vater Philipp Dablinger, Bürger in Langenalb, Bahnhofarbeiter.
27. " Friederike Sophie, Vater Wilhelm Jakob, Bürger und Buchdrucker.
27. " Pauline Emma Auguste, Vater Karl Hitzlerich, Bürger und Kaufmann.

*Lahr. Eintracht.*

*Seidler*  
*Tag. 3/11 56.*



*Inurl.  
auf Inurl  
Montag.*

**Poil de Chèvre,**  
**Lastings, Poplin, Cachemires,**  
 sowie eine große Auswahl in  
**Napolitaine (Checks);**  
**Damentuch**  
 in allen Farben und Qualitäten,  
**Achteckige und viereckige Châles**  
 (reine Wolle),  
**Fichus, Châtelaines**  
 in Wolle und Seide,  
**Chenilles-Châtelaines**  
 empfiehlt zu den **billigsten** Preisen  
**Max Ettlinger,**  
 Langestraße Nr. 84.

*Inurl.  
Montag.*

**Großes Damenschuh-Lager**  
 von  
**Gottfried Wagner aus Balingen**  
 empfiehlt wieder sein Lager in allen Sorten **Sommer- und Winterzeug-, Sammt- und  
 Tuchstiefeln, Lederstiefeln und Schuhen** für Damen, Mädchen und Kinder zu billigen,  
 aber festen Preisen.  
 Meine Bude befindet sich Theaterseite links, mit Firma, **Nr. 94.**

**Notizen für Montag 3. November:**  
 Karlsruhe, gr. Stadtamtsrevisorat: Anmeldung  
 der Forderungen an den Nachlaß von Freifrau von  
 Uechtritz Wittwe bei Notar Beck, Amalienstraße Nr. 1.  
 gr. Gartendirection: Versteigerung einer Parthie  
 nordamerikanischer Trauben im großh. botan. Garten;  
 Vormittags 9 Uhr.

**Witterungsbeobachtungen**  
 im Großh. botanischen Garten.

1. November	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 0	28" 2,5'''	Nordost	trüb
12 " Mitt.	+ 3	28" 2,5'''	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 2½	28" 2,5'''	"	"



## Logisveränderung.

Ich beehre mich anzuzeigen, daß ich mein bisheriges Lokal verlassen und im selbigen Hause das von Herrn Friseur Kiefer bezogen habe.

Zugleich mache ich aufmerksam auf mein wohl assortirtes Lager von **Taschen- und Schwarzwälder-Uhren**, wie auch auf **Reparaturen** von Pendules, Schwarzwälder- und Taschen-Uhren, die bei mir auf das Pünktlichste besorgt werden.

**Schlüssel und Gläser**, hauptsächlich französische Doppelgläser (verre épais), werden zu den billigsten Preisen abgegeben bei

**C. Mees, Uhrenmacher,**

Langestraße Nr. 92, neben dem Gasthof zum Erbprinzen.

Zuml.

3.

den 16. März.

**Dr. Hartung's  
Chinarinden-  
Del**

à Flasche 35 kr.

**Angekommene neue Vorräthe**

von

**Dr. Hartung's privil. Haarwuchsmitteln.**

**Dr. Hartung's  
Kräuter-  
Pomade**

à Ziegel 35 kr.

Die **Dr. Hartung'schen Haarwuchsmittel** unterscheiden sich, wie bekannt, durch ihre bewährten ausgezeichneten Eigenschaften und durch ihren wohlfeilen Preis **sehr vortheilhaft** von den so mannigfach angepriesenen Macassar-, Klettenwurzel- und den meisten anderen Haarsölen und Haarpomaden, und können sonach mit vollem Rechte als das **Beste und Billigste** in diesem Genre gewissenhaft empfohlen werden. Ausführliche Prospekte werden gratis verabreicht und die Mittel selbst nach wie vor in **Karlsruhe** acht und unverfälscht **nur allein** verkauft bei

**C. B. Gehres,**

Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

**Höchst interessant für Herren.**

Mein schon seit Jahren in hiesiger Residenz bekanntes, größtes und billigstes

## Herren-Kleider-Magazin

befindet sich wieder, wie immer, **Theaterseite**, gegen das Schloß zu, **Nr. 777.**

**300 Raglans und Orloffs, 400 Ueberzieher und Devinets**, das Neueste in **Beinkleidern, Ueberwürfen u. Burnussen; Haus-, Schlaf- und Comptoir-Röcke, Knabenanzüge**, womit sich bestens empfiehlt

**S. Wormser, Marchand Tailleur.**

Bitte, darauf zu achten: die Bude ist bezeichnet mit einem großen

**N<sup>o</sup> 777. N<sup>o</sup> 777.**

Zuml.



Amal.  
Wingl.

Wingl. mul

**Modernität. Solidität.**

Das Magazin eleganter Herrenanzüge  
und Schlafrocke von  
**Adolph Behrens aus Berlin,**  
Schneidermeister und Hoflieferant Sr. K. H. des Prinzen von Preußen,  
befindet sich während der hiesigen Messe wie früher  
**Marstallseite vom Schlosse aus rechts, erste Bude.**  
In einer überraschend reichen und geschmackvollen Auswahl der prachtvollsten  
**Herbst- und Winter-Anzüge**  
bin ich in den Stand gesetzt, meinen geehrten Kunden, resp. den Besuchern Karlsruhe's  
nachstehende außergewöhnlich billige Preise um so mehr stellen zu können, als ich Gelegenheit  
hatte, viele bedeutende Posten französischer und Brünner Tuche und Buckskins für die  
Hälfte des Werthes einzukaufen, weshalb ich die **elegantesten Kleider um 50% bil-**  
**liger verkaufe**, als nur irgend einer anzubieten im Stande ist, und zwar:

<b>500</b> elegante Winter-Tween	3, 4½, 6 fl.	Reeller Werth. 6, 9, 12 fl.
<b>500</b> desgl. extrafein	8, 12, 15 fl.	16, 24, 30 fl.
<b>200</b> Fracks mit Seide oder Tuchrocke	8, 10, 12 fl.	16, 20, 32 fl.
<b>1000</b> feine schwere Beinkleider	3, 4, 5 fl.	6, 8, 10 fl.
<b>500</b> desgl. höchst nobel	6, 7, 8 fl.	12, 14, 16 fl.
<b>2000</b> elegante Westen in allen Stoffen	1½, 2, 3 fl.	3, 4, 6 fl.
<b>800</b> vier-doppelt wattirte Schlafrocke	2½, 4, 8 fl.	5, 8, 16 fl.
<b>500</b> desgl. in Tuch, Sammet Lama mit Tuchfutter	7, 9, 12 fl.	14, 18, 24 fl.
<b>400</b> der jetzt so sehr beliebten Lord Raglans, Drloss, Pelissiers in allen nur erdenklichen Stoffen	8, 14, 20 fl.	16, 22, 34 fl.

Knabenanzüge, Kapuzen, Talmaß, französische Ueberzieher ic. ic. ebenfalls zu sehr billigen Preisen.

**Wiederverkäufern bewillige ich einen ansehnlichen Rabatt.**

Marstallseite vom Schlosse aus rechts, erste Bude.

Marstallseite vom Schlosse aus rechts, erste Bude.

Amal.

**Léon aus Paris**

besucht die hiesige Messe das erste Mal mit einem reichhaltig assortirten  
**Schreibmaterialien-Lager,**  
und erlaubt sich ein resp. Publikum hauptsächlich auf nachstehende Artikel aufmerksam zu machen, die nirgends in gleicher Qualität zu ähnlichen Preisen zu haben sind:



Englisches Postpapier, 60 Bogen für 24 kr. mit Einstempelung eines jeden beliebigen Namens inbegriffen, welches in 2 Minuten geschehen ist. Eine Auswahl von **1,500,000 Brief-Couvert's** von 24 kr. an und höher per 100 Stück, in allen beliebigen Größen, wo auch sogleich der Name darauf gemacht werden kann. Elegante Schächtelchen, enthaltend 60 Bogen englisch Postpapier, 25 Brief-Couvert's, 6 feine Federn, **Federnhalter** und den Namen auf dem Papier, für 48 kr. Große Auswahl **Oblaten** in allen Größen. Aechte **Platin- und Kupferfedern**, sowie feine Damenfedern, orybird, auch große Auswahl Cartes des visites, Schreibunterlagen und dergleichen mehr in dieses Fach einschlagende Artikel zu erstaunenswerthen Preisen.  
Die Stempelung des Papiers geschieht nur von Vormittags 8 bis 11 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.  
Stand: Theaterseite, Schloßreihe, und ist mit Firma versehen.

**Léon aus Paris.**



## C. F. Kopelent

zeigt den geehrten Kunstfreunden einladend an, daß er die Messe über seine bedeutend vergrößerte u. verbesserte

### Stereoscopen-Ausstellung

am Schloßplatz sehen lassen wird. War ihm die Gunst des hiesigen Publikums diesen Sommer in Durlach zu Theil geworden, so hat er um so mehr Zuversicht eines noch vermehrten Beifalls und Besuches, da er bemüht war viele gehabte Mängel zu überwinden und abzuändern. Statt 30 Naturaufnahmen sind diesmal 48 der schönsten und interessantesten aus der Schweiz, England, Frankreich, Italien, Deutschland, Paris, Algier etc. aufgestellt und werden durch gute geschmackvolle Auswahl, klare, reine Photographien, fleißig ausgeführtes Colorit, abwechselnden Lichteffect, sowie durch **achromatisch** gefertigte, **großzeigende** Apparate jeden Kunstkenner angenehm überraschen und zufrieden stellen.

**Entrée 12 kr. — Kinder 6 kr.**

Das Nähere besagen die Zettel.

N.B. Meine gütigen Besucher von Durlach her, bittet bei ihren Freunden die Stereoscopen zu empfehlen dero ergebenster **Kopelent**.

*imul.*

## Im Bürger-Vereins-Saale.

*M* Sonntag den 2. November,

### Erste große Vorstellung indischer Magie (ohne Apparate)

von

**Jaques Löbl, Physiker aus Wien.**

#### Programm.

##### I. Theil.

- 1) Der Geldregen.
- 2) Der bezauberte Reis.
- 3) Die wunderbaren Früchte.
- 4) Der Karten-Propheet.
- 5) Die Lichter des Zoroaster.
- 6) Die Blätter zum Spiel.

##### II. Theil.

- 1) Das Andenken.
- 2) Schreck und Freude.
- 3) Der Brautfranz.
- 4) Das Band der Juno.
- 5) Das Kuriose.
- 6) Der Kegel und die Flasche.

##### III. Theil.

- |                      |                               |
|----------------------|-------------------------------|
| 1) Der Zuckerbäcker. | 3) Der fröhliche Becherklang. |
| 2) Die Bescheerung.  | 4) Der Karten-Vulkan.         |

#### Preise der Plätze:

Erster Platz **36 kr.** Zweiter Platz **24 kr.** Gallerie **12 kr.**

**Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr.**

☛ Billette sind beim Bürgervereinsdiener Ott im Laufe des Tages und Abends an der Kasse zu haben.

~~Morgen, Montag den 3.:~~ **Zweite große Vorstellung.**

☛ Der Saal wird gut geheizt sein.

*imul.*

*mit...*

titel  
isen

Ein-  
ten  
von  
uch  
en,  
ern,  
roße  
er-  
des  
nde

von



## Karlsruher Wochenschau.

Sonntag den 2. November:

\* **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung:

Delgemälde:

Goldschmidt's Töchterlein, nach Uhland, von Fr. v. Weiser. — 1 Studie, von derselben.

Bildhauerel:

Babaria, von J. Krauth in Freiburg. — Jacob u. Rachel am Brunnen, von Braun.

Kupferstiche:

L'ensevelissement du Christ, nach P. Delaroché, gestochen von Dupont. — Ma soeur n'y est pas, nach Hamon, gestochen von Levasseur. — L'annonciation, nach Jalabert, gestochen von Martinet.

Lithographien:

Lac de Brienz, nach Diday, lithographirt von Terry. — Glacier de Rosenlani, nach Diday, lithographirt von Terry. — L'atelier de Craesbecke, nach Craesbecke, lithographirt von Sirony. — 40 Blatt aus dem Album des artistes contemporains (Fortsetzung). — 12 Blatt Ansichten aus der Schweiz, von Heinzmann (Fortsetzung).

Kataloge der Gemäldesammlung, Basensammlung und Mitras sind bei dem Galleriedienere zu haben.

**Kunst-Verein**, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden Morgens von 10 — 1 Uhr. — Ausgestellt: Porträt einer Römerin, nach Richter, Farbendruck aus der lithographischen Anstalt von Simon in Strassburg. — Rubens peignant la femme dite au chapeau de paille, nach Dekeyser, gestochen von Cornilliet. — A. Highland home and Hay making, gemalte Lithographien, nach Herting. — La Saison des papillons, nach Hamon, lithographirt von Aubert.

**Großh. Hoftheater**: „Der Prophet“, große Oper mit Ballet in 5 Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe, deutsch bearbeitet von L. Kellstab; Musik von Giacomo Meyerbeer.

Erste große Vorstellung indischer Magie (ohne Apparate) von Jacques Lobl, Physiker aus Wien, im Bürgervereinssaale. Anfang 7 Uhr.

Montag den 3.:

\* **Großh. Naturalien-Kabinet**, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

\* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof**. Hr. Rosner, Kfm. v. Baden. Hr. Bechhold, Kfm. v. Regensburg. Hr. Ansfarth, Part. v. Schlestadt. Hr. Angelstein, Rent. v. Strassburg. Hr. v. Padelberg, Part. v. Dessau. Hr. Duvoisin, Rent. v. Orleans. Hr. Jauch, Kfm. v. Hamburg.

**Englischer Hof**. Hr. Hiller, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Schulze, Kfm. v. Biersen. Hr. Varedson mit Frau v. Hamburg. Hr. Wegner, Part. v. Bamberg. Hr. Bauer m. Fr. Schwester v. Stuttgart. Hr. Robertson, Kapitän v. New-York.

**Erbprinzen**. Fr. Schumann, mit Begl. v. Düsseldorf. Hr. Ddenbach, Kfm. v. Eupen. Hr. Eller, Rent. v. Wien.

**Goldener Karpfen**. Hr. Walter, Dekon. v. Ballenberg. Hr. Sturm, Dekon. v. Steinen. Hr. Schäfer, Hblsm. v. Söcklingen. Hr. Marfin, Hblsm. v. Fortlouis. Hr. Wagner, Fabr. v. Balingen. Hr. Griesenbeck, Fabr. v. Schlütters. Hr. Kieder, Hblsm. v. Steinweiler. Hr. Zehle, Dek. v. Thorsel. Hr. Rothschrei, Dek. v. Nieder-schopfheim.

**Goldenes Schiff**. Hr. Weill, Hblsm. v. Worms. Hr. Lefer, Hblsm. v. Altdorf. Hr. Reiter, Hblsm. v. Wolfsheim. Hr. Dreifuß, Hblsm. v. Epsig. Hr. Cahn, Kfm. v. Kützheim. Hr. Radenburger, Kfm. v. Königsbach. Hr. Geb. Ullmann, Kaufl. mit Fr. Schwester v. Sickenhofen. Hr. Hirsch, Kfm. v. Rodelheim. Hr. Burbaum, Kfm. v. Assenheim.

\* Im **Großh. botanischen Garten** sind die neuen Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

Vorlesungen des Herrn K. Schöcklin über „dramatische Literatur“. Abends 6 Uhr im Lyceumsaal. Eintrittskarten à 30 kr. für diesen ganzen Kurs gültig bei Herrn Hofbuchhändler A. Bielefeld, sowie Abends beim Eingang in den Saal.

Zweite große Vorstellung indischer Magie (ohne Apparate) von Jacques Lobl, Physiker aus Wien, im Bürgervereinssaale. Anfang 7 Uhr.

Dienstag den 4.:

**Großh. Hoftheater**: „Das Concert“, Lustspiel in 4 Akten, von Roderich Benedix.

Mittwoch den 5.:

\* **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung wie Sonntag den 2. November.

**Großh. Fasanerie**, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags, mit Einlaßkarten, welche auf dem Großherzogl. Hof-Forstamte **Mittwoch** Vormittag von 11 bis 12 Uhr zu erhalten sind.

Donnerstag den 6.:

\* **Großh. Naturalien-Kabinet**, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

**Großh. Hoftheater**: „Der Barbier von Sevilla“, komische Oper in 2 Aufzügen; Musik von Rossini.

Freitag den 7.:

Zutritt zum **Thurme des Großherzoglichen Schlosses** Nachmittags von 4 bis 6 Uhr.

**Großh. Hoftheater**: Zum ersten Male: „Die Rose“, oder: „Die Rechte des Herzens“, Schauspiel in 5 Akten, von Gupkow.

Eintracht: Kränzchen. Anfang 7 Uhr, Ende 12 Uhr. Für die Mitglieder und eingeführte Fremde.

Sonntag den 9.:

\* **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

**Kunst-Verein**, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden, Morgens von 10 bis 1 Uhr.

**Großh. Hoftheater**: „Der Tannhäuser“ der Sängerkrieg auf der Wartburg“, große romantische Oper in 3 Akten, von Richard Wagner.

**Hôtel Große**. Hr. Baron v. Schenk v. Schweinsberg. Hr. v. Stephani, Rent. v. Frankfurt. Hr. Junker, Kfm. v. Rheyt. Hr. Bengner, Nationalrath v. Bern. Hr. Schieß, Kfm. v. Herisau. Hr. Reuttner, Part. v. Winden. Hr. Gerson, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Schneger, Kaufm. v. Rempten. Hr. Rucci, Rent. v. Solothurn. Hr. Hauser, Kfm. v. Offenburg.

**Römischer Kaiser**. Graf v. Leiningen m. Frau u. Bed. von Walluff. Frfr. v. Ettinger mit Jungfer von Stuttgart. Hr. Bauer, Major v. Freiburg. Hr. Hammerschmid, Brauer v. Augsburg. Hr. Stockinger, Kfm. v. Wildbad. Hr. Gessner, Kaufm. v. Nürnberg. Hr. Müller, Kfm. v. Schweinfurt.

**Schwau**. Hr. Hörner, Mühlenbesitzer v. Heidelsheim. Hr. Probst, Stud. v. Schirsketten. Hr. Schäfer, Kfm. v. Rothenburg. Hr. Fühauer, Kfm. v. Gimmeldingen. Hr. Halter, Hblsm. v. Schönberg.

**Waldhorn**. Hr. Sore, Stud. v. Pirmasens. Hr. Reuberger, Kfm. v. Landau. Hr. Nachtrieb, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Manser, Kaufm. von München. Hr. Dreschler, Gürtler v. Riegnitz. Hr. Reuberger, Kfm. v. Frankenthal. Hr. Hirt, Kfm. v. Wien.

In Privathäusern.

Bei Kanzlist Merthofer: Rosine Merthofer v. Rothweil. — Bei J. v. Neuenstein: Frau v. Neuenstein v. Suntuhausen. — Bei Hofwagner Kauth: Frau Reutlinger v. Paris. — Bei Frau Hettlinger: Karoline Werner von Unterwisheim. — Bei Expeditor Lubberger: Hr. Murr, Lehrer mit Tochter v. Weitenau. — Bei Kanzleigehülfe v. Schlaithheim: Fr. Stengel v. Eichtenau.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.